

Abkommen zur ATP (Andere-Tennis-Plätze) -Regelung in Vorarlberger Tennisvereinen Sommersaison 2025



*Dieses Abkommen soll Basis für den freundschaftlichen Austausch zwischen den Tennisvereinen im Land sein.
Eine Erweiterung und Ausdehnung der Richtlinien kann jeder Verein für sich darüber hinaus treffen.*

Es sollen die Mitglieder in die Verantwortung genommen werden, sodass im Sinne des Abkommens ein unkomplizierter Austausch möglich ist.

1. Allgemeines

Diese Gästemitgliedschaft dient dem Zweck, die Freundschaft der teilnehmenden Vereine und deren Mitglieder untereinander aufrecht zu erhalten und zu vertiefen.

2. Teilnehmende Vereine (34 Vereine)

UTC Alberschwende, TC Altenstadt, UTC Andelsbuch, TC Brand, TC Bregenz, TC ESV Bregenz-Wolfurt, TC Dornbirn, UTC Dornbirn, TC ESV Feldkirch, TC Frastanz-Satteins, TC Fußach, TC Göfis, TC Götzis, TC Hard, TC Höchst, TC Haselstauden, TC Hohenems, TC Hörbranz, UTC Farben Morscher Klaus, UTC Nickel Transporte Koblach, TC Lauterach, TC Lingenau, TC Lustenau, TC Mäder, TC Nenzing, TC Nofels-Tosters, TC Rankweil, TC St. Gallenkirch, UTC Schwarzach, TC Sulzberg, UTC Thüringen, UTC Vandans, TC Vorderland, UTC Wolfurt

3. Spielberechtigung

Jedes Mitglied des Heimvereines hat das Recht, mit einem Mitglied eines Gastvereines zu spielen. Es darf 10 x pro Saison mit demselben Gast gespielt werden.

Das Mitglied des Heimvereines ist dafür verantwortlich, dass die Platz- und Spielordnung eingehalten wird.

Jedes Gastmitglied sollte sich mit einer aktuellen Mitgliedskarte ausweisen können (bzw. es sollte ersichtlich sein, ob für das laufende Jahr der Mitgliedsbeitrag bei einem anderen Verein bezahlt wurde).

4. Spielzeiten

Spielzeiten sind von Montag bis Freitag bis 17 Uhr, wenn Plätze verfügbar sind auch darüber hinaus. Das Mitglied des Heimvereines und das Mitglied des Gastvereines müssen vor jedem Spielbeginn entsprechend der Spielordnung des Heimvereines ihren Platz buchen.

Die Spielzeit beträgt: Einzelspiele 60 Minuten - Doppelspiele 120 Minuten

5. Spielmodus

Um eine Ausgewogenheit bei der Ausnutzung der Gästemitgliedschaft zu gewährleisten und diese für alle Mitglieder auch langfristig zu garantieren, ist untenstehende Regelung zu befolgen: **Einmal mit Gast im Heimverein - Einmal als Gast im Gastverein**

Spielzusammensetzung: Einzel 1 Mitglied + 1 Gast / Doppel 2 (3) Mitglieder + 2 (1) Gäste